LEISTUNGSVERZEICHNIS

Inhalt	Verwendbarkeit der	Seite
	Unterkonstruktion	
Inhaltsübersicht		1 – 2
A) Allgemeine Vorbemerkungen		3 – 4
B) Leistungsbeschreibung		5
C) Zu beachtende Normen und		5
Richtlinien		
Unterkonstruktionssysteme		6 – 48
1) ATK 100 "Minor"	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar genietet oder geklebt	6 – 7
2) ATK 100 ZeLa - Aluminium	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar genietet oder geklebt	8 – 9
3) ATK 100 ZeLa - Edelstahl	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar genietet oder geklebt	10 – 11
4) ATK 100 KL und KL-L	Keramik- und Feinstein- zeugplatten mit sichtbarer Klammerbefestigung	12 – 13
5) ATK 101	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar genietet oder geklebt	14 – 15
6) ATK 102 "Minor"	Keramik- und Feinstein- zeugplatten mit sichtbarer Klammerbefestigung	16 – 17
7) ATK 102	Keramik- und Feinstein- zeugplatten mit sichtbarer Klammerbefestigung	18 – 19
8) ATK 106 SZ 20	Aluminium-Kassetten, verdeckt befestigt	20 – 22
9) ATK 107 B	Aluminium-Kassetten, mit Bolzeneinhängung befestigt	23 – 24
10) ATK 601	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar genietet oder geklebt	25 – 26
11) ATK 601 - vertikale Aufbau-Systeme	Groß- und kleinformatige Fassadenplatten	27 – 28
12) Holzhalter Typ H1	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar geschraubt	29 – 30
13) Holzhalter Typ T1, T2	Großformatige Fassaden- platten, sichtbar geschraubt	31 – 32

Inhalt	Verwendbarkeit der Unterkonstruktion	Seite
14) ATK 103 + ATK 100 "Minor"	Groß- und kleinformatige Fassadenplatten, verdeckt befestigt	33 – 35
15) ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Aluminium	Groß- und kleinformatige Fassadenplatten, verdeckt befestigt	36 – 38
16) ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Edelstahl	Groß- und kleinformatige Fassadenplatten, verdeckt befestigt	39 – 41
17) ATK 103 + ATK 101	Groß- und kleinformatige Fassadenplatten, verdeckt befestigt	42 – 44
18) ATK 103 + ATK 601	Groß- und kleinformatige Fassadenplatten, verdeckt befestigt	45 – 47
19) BWM - Brandbarrieren		48

A) Allgemeine Vorbemerkungen
Die Ausschreibung umfasst die Arbeiten für die Lieferung und Montage einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassade.
Das Gebäude hat Wollgeschosse und eine Gesamthöhe von m.
Die Unterkonstruktion System BWM ist zu montieren auf Wänden aus (z.B. Beton, Mauerwerk, usw.)
Genaue Beschreibung des Verankerungsgrundes (ggfs. mit Angabe vorhandener Zwischenschichten wie Putz, Spaltplatten etc.)
Hersteller der Unterkonstruktion: Fa. BWM FASSADENSYSTEME GmbH Postfach 10 01 17 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 / 90 313 – 0 Telefax: 0711 / 90 313 – 20 Internet: www.bwm.de
Folgende Gebäudedaten sind für die Ermittlung der Windlasten nach DIN EN
1991-1-4 und DIN EN 1991-1-4/NA zu berücksichtigen:
Windzone: 1 / 2 / 3 oder 4
1 / 2 / 3 oder 4
1 / 2 / 3 oder 4 Geländekategorie:
1 / 2 / 3 oder 4 Geländekategorie: I , II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland
1 / 2 / 3 oder 4 Geländekategorie: I , II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland Höhe über NN:
Geländekategorie: I , II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland Höhe über NN : (nur erforderlich wenn > 800 m über NN) m Hauptabmessungen Gebäude : B x H
Geländekategorie: I , II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland Höhe über NN: (nur erforderlich wenn > 800 m über NN) m Hauptabmessungen Gebäude : B x H Gebäudegrundriss siehe Anlage m x m
Geländekategorie: I , II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland Höhe über NN: (nur erforderlich wenn > 800 m über NN) m Hauptabmessungen Gebäude : B x H Gebäudegrundriss siehe Anlage m x m Gebäudehöhe über OK Gelände
Geländekategorie: I, II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland Höhe über NN: (nur erforderlich wenn > 800 m über NN) Hauptabmessungen Gebäude: B x H Gebäudegrundriss siehe Anlage ———————————————————————————————————
Geländekategorie: I, II, III oder IV bzw. Mischprofil Küste / Binnenland Höhe über NN: (nur erforderlich wenn > 800 m über NN) Hauptabmessungen Gebäude: B x H Gebäudegrundriss siehe Anlage ———————————————————————————————————

Aus oben genannten Daten erg	geben sich folgende Windlasten:	
An der Gebäudeseite	Im Höhenbereich	
Winddruck	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
Windsog im Bereich A	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
Windsog im Bereich B	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
Windsog im Bereich C	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
An der Gebäudeseite	Im Höhenbereich	
Winddruck	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
Windsog im Bereich A	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
Windsog im Bereich B	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
Windsog im Bereich C	kN/m² mit einem Flächenanteil von%	
eine hinterlüftete Fassadenbekleidung aus auf einer Aluminium–Unterkonstruktion. Besondere Sorgfalt ist auf die Ausbildung aller Fugen, Plattenan- und -abschlüsse und Gebäudeecken zu legen.		
Materialien, wie Bekleidungsplatten,	x und fertige Montage, einschließlich aller erforderlichen Aluminium-Profile, Verankerungs-, Verbindungs- und nder, Zubehörprofile und sonstige Kleinteile sowie	
Die Reihenfolge der einzurüstenden labzusprechen.	Flächen sowie der Montageablauf sind mit der Bauleitung	
Der Bieter verpflichtet sich, gemeinst vorzuplanen.	am mit der Bauleitung die Termine und Details	

B) zu beachtende Normen bzw. Richtlinien

- 1) DIN 18516 Außenwandbekleidungen, hinterlüftet, Teil 1: Anforderungen, Prüfgrundsätze
- 2) VOB C ATV DIN 18299: Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
- 3) VOB C ATV DIN 18351: Vorgehängte hinterlüftete Fassaden

C) Baubegleitende Qualitätsüberwachung

Mehrpreis für eine baubegleitende Qualitätsüberwachung (BQÜ) nach FVHF/GTÜ-Standards und nach der derzeit gültigen Honorartabelle

Pauschal

	to I Cara and tare	ATI/ 400 ((M) ((
	truktionssystem:	ATK 100 "Minor"
Anwendun	gsgebiete:	 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizon- tale Tragsysteme
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unterl System ATK 100 "Minor" der I	
	BWM FASSADENSYSTEME G Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	
	bestehend aus Wandwinkeln ur liefern und montieren. Die Unterkonstruktion ist flucht-	nte Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.
	Bitte gen	aue Bezeichnung angeben
	Festpunkt-Wandwinkel pro Prof Fassade. Winddruck- und Sogkräfte werd zwängungsfrei eine temperaturl	ofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem Filstab zur Aufnahme des Eigengewichtes der Dien von Gleitpunkt-Wandwinkeln abgetragen, die Diedingte Längenänderung der Tragprofile
	nichtrostendem Stahl. Die Verbindung der Tragprofile SNA 5x12 K14 A/N bzw. Bohrse schraubenartiges Verbindungse Technische Baubestimmungen "Allgemeines bauaufsichtliches Bei der Vernietung der Gleitpun	ontageerleichterung BWM-Haltefedern aus mit den Wandwinkeln erfolgt mit BWM-Spezialniet chraube JT4-3H/5-5,5x19. Für solch ein niet- bzw. element ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. akte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß
	Die Tragprofilstöße müssen mit übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Abm Verbindungs- und Verankerung Die Unterkonstruktion ist für die beschriebenen Fassadenbekleibemessen. Ein ggf. erforderlicher Schutz de	d ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. den horizontalen Fugen der Fassadenplatten essungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle selemente nach statischer Berechnung. entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend dung und die Windlasten gemäß DIN EN zu er Kontaktfläche zwischen Wandwinkel und
	berücksichtigen. Ca m²	EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die vertikalen	Tragprofile schwarz eloxiert
	Ca m²	

ATK 100 "Minor"

Unterkonstruktionssystem:

Anwendung	- Vertikale Unterkonstruktion sichtbare oder geklebte Befe großformatiger Fassadenpla - Als Basiskonstruktion für ho tale Tragsysteme	estigung itten
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten	
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter belastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN	Windsog-
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>	
	Anordnung von zusätzlichen thermischen Trennungen - BWM Thermost für die benannten Wandwinkel	op -
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Außenecken	
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken	
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Fenster- und Türleibungen in einer Breite von cm	
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen	
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweis	es
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Obje erforderlich sein.	ktsituation

Unterkonst	ruktionssystem:	ATK 100 ZeLa - Aluminium
Anwendun		 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizontale Tragsysteme
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unterl System ATK 100 ZeLa – Alum	
	BWM FASSADENSYSTEME G Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20 entsprechend DIN 18516 unter bestehend aus ZeLa-Fassaden (Werkstoff EN-AW 6063 T 66), Die Unterkonstruktion ist flucht- Der Wandabstand bis Vorderka	Verwendung der gekennzeichneten Originalteile, halter (Werkstoff EN-AW 5754) und Tragprofilen liefern und montieren. und lotrecht auszurichten. unte Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm. Unterkonstruktion = 102 – 352 mm.
	Die Montage der BWM-Tragpro Festpunkthalter (Abstand Festp Profilstab zur Aufnahme des Eig Winddruck- und Sogkräfte werd zwängungsfrei eine temperaturl ermöglichen.	naue Bezeichnung angeben ofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem ZeLa- bunkt zum äußeren Gleitpunkt ≤ 2,50 m) pro gengewichtes der Fassade. den von ZeLa-Gleitpunkthaltern abgetragen, die bedingte Längenänderung der Tragprofile ten zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus
	Die Verbindung der Tragprofile schrauben JT4-3H/5-5,5x19. Fü ist gemäß der Muster-Verwaltur TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3 gemäß DIN vorzulegen. Als Verankerungselemente sind Die Tragprofilstöße müssen mit	mit den ZeLa-Fassadenhaltern erfolgt z.B. mit Bohr- ür solch ein schraubenartiges Verbindungselement ngsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV 3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" d ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. den horizontalen Fugen der Fassadenplatten
	Verbindungs- und Verankerung Die Unterkonstruktion ist für die beschriebenen Fassadenbeklei bemessen.	essungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle selemente nach statischer Berechnung. entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend dung und die Windlasten gemäß DIN EN zu er Kontaktfläche zwischen ZeLa-Konsole und
		EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die vertikalen	Tragprofile schwarz eloxiert
	Ca m²	

Unterkonstruktionssystem:

ATK 100 ZeLa - Aluminium

Anwendungs		 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizon- tale Tragsysteme
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlast	<u>en</u>
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen g	der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN
	Ca m²	
LV. Pos.:	Thermostop	
	Anordnung von zusätzlichen therr für die benannten ZeLa-Fassader	mischen Trennungen - BWM Thermostop - nhalter
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ıng der Außenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ıng der Innenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogener	n, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkons erforderlich sein.	struktion können je nach konkreter Objektsituation

Unterkons	struktionssystem:	ATK 100 ZeLa - Edelstahl
	ngsgebiete:	 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizon- tale Tragsysteme
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unterko System ATK 100 ZeLa – Edelsta	
	BWM FASSADENSYSTEME Grapostfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	nbH erwendung der gekennzeichneten Originalteile,
	bestehend aus ZeLa-Fassadenha aus Edelstahl) und Tragprofile (W Die Unterkonstruktion ist flucht- u Der Wandabstand bis Vorderkant	alter (Werkstoff: Konsole EN-AW 5754 und Schwert Verkstoff EN-AW 6063 T 66), liefern und montieren. Ind lotrecht auszurichten. De Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm. Interkonstruktion = 122 – 352 mm.
	Bitte gena	ue Bezeichnung angeben
	Festpunkthalter (Abstand Festpur Profilstab zur Aufnahme des Eige Winddruck- und Sogkräfte werde	e erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem ZeLa- nkt zum äußeren Gleitpunkt ≤ 2,50 m) pro engewichtes der Fassade. n von ZeLa-Gleitpunkthaltern abgetragen, die edingte Längenänderung der Tragprofile
	nichtrostendem Stahl. Die Verbindung der Tragprofile m schrauben JT4-3H/5-5,5x19. Für ist gemäß der Muster-Verwaltung	n zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus nit den ZeLa-Fassadenhaltern erfolgt z.B. mit Bohr- solch ein schraubenartiges Verbindungselement svorschrift Technische Baubestimmungen (MVV ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis"
	Als Verankerungselemente sind a Die Tragprofilstöße müssen mit d übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Abmes Verbindungs- und Verankerungse	ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. en horizontalen Fugen der Fassadenplatten ssungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle elemente nach statischer Berechnung.
	beschriebenen Fassadenbekleidu bemessen. Ein ggf. erforderlicher Schutz der	entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend ung und die Windlasten gemäß DIN EN zu Kontaktfläche zwischen ZeLa-Konsole und chwert und Tragprofil nach DIN EN 1999-1-1 und eigen.
	Ca m²	
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die vertikalen T	ragprofile schwarz eloxiert

 $Ca.\ ___ m^2$

Unterkonstru	ktionssystem:	ATK 100 ZeLa - Edelstahl
Anwendungs	gebiete:	 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizontale Tragsysteme
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlast	<u>en</u>
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen (der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>	
	Anordnung von zusätzlichen ther für die benannten ZeLa-Fassader	mischen Trennungen - BWM Thermostop - nhalter
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ung der Außenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ung der Innenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	Bauwerksfugen	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen	, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkons erforderlich sein.	struktion können je nach konkreter Objektsituation

Anwendungs	ktionssystem: gebiete:	 Vertikale Unterkonstruktion für die Klammerbefestigung von Keramik- und Feinsteinzeugplatten mit 8 mm Fuge
LV. Pos.:		* ****** ****
	Justierbare Aluminium-Unto System ATK 100 KL und KL	
	BWM FASSADENSYSTEME Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterding Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	
	bestehend aus Wandwinkeln liefern und montieren. Die Unterkonstruktion ist fluc	kante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.
	Bitte g	enaue Bezeichnung angeben
	Festpunkt-Wandwinkel pro P Fassade. Winddruck- und Sogkräfte we zwängungsfrei eine temperat ermöglichen. Die Wandwinkel erhalten zur nichtrostendem Stahl. Die Verbindung der Tragprofi SNA 5x12 K14 A/N bzw. Boh schraubenartiges Verbindung Technische Baubestimmunge "Allgemeines bauaufsichtliche Bei der Vernietung der Gleitp Herstellerangabe einzusetzer Fugenbreite beträgt 8 mm. K Befestigungselemente sowie Wandern der Fassadenbekle Als Verankerungselemente s Die Tragprofilstöße müssen r übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Ab Verbindungs- und Verankeru Die Unterkonstruktion ist für d	profile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem rofilstab zur Aufnahme des Eigengewichtes der von Gleitpunkt-Wandwinkeln abgetragen, die urbedingte Längenänderung der Tragprofile Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus le mit den Wandwinkeln erfolgt mit BWM-Spezialniet rschraube JT4-3H/5-5,5x19. Für solch ein niet- bzw. gselement ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschriften (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein es Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. unkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß n. Die Vertikal- und Horizontalfugen bleiben offen, die lammern aus nichtrostendem Stahl (A4), Maßnahmen zur Verhinderung von Klappern und idung sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. ind ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. mit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten omessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle ingselemente nach statischer Berechnung. die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend leidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu der Kontaktfläche zwischen Wandwinkel und

Ca. _____ m²

ATK 100 KL und KL-L

- Vertikale Unterkonstruktion für die

Unterkonstruktionssystem:

Anwendungsgebiete:

Anwendun	gagebiete.	Klammerbefestigung von Keramik- und Feinsteinzeugplatten mit 8 mm Fuge	
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlaste	Bereiche mit erhöhten Windlasten	
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsobelastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN		
	Ca m²		
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>		
	Anordnung von zusätzlichen therm für die benannten Wandwinkel	ischen Trennungen - BWM Thermostop -	
	Ca m²		
LV. Pos.:	s.: Außenecken		
	Unterkonstruktion für die Ausbildur	ng der Außenecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbildur	ng der Innenecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbildur in einer Breite von cm	ng der Fenster- und Türleibungen	
	Ca m		
LV. Pos.:	V. Pos.: <u>Bauwerksfugen</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbildur	ng im Bereich von Bauwerksfugen	
	Ca m		
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen,	prüffähigen Standsicherheitsnachweises	
	Pauschal		

erforderlich sein.

Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation

Unterkonst	ruktionssystem:	ATK 101	
Anwendungsgebiete:		 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizon- tale Tragsysteme 	
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unte System ATK 101 der Firma	rkonstruktion	
		en er Verwendung der gekennzeichneten Originalteile,	
	H24/H34) und Tragprofilen (W Die Unterkonstruktion ist fluch	kante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.	
	Bitte genaue Bezeichnung angeben		
	Die Montage der BWM-Tragp mit einem Festpunkthalter pro Fassade. Winddruck- und Sogkräfte we zwängungsfrei eine temperatu ermöglichen. Die Verbindung der Tragprofil	sind in den U-Wandhaltern gelagert. rofile vom Typ ATK 101 erfolgt senkrecht im Regelfall Profilstab zur Aufnahme des Eigengewichts der rden von Gleitpunkthaltern abgetragen, die urbedingte Längenänderung der Tragprofile e mit den U-Wandhaltern erfolgt mit BWM-Spezialniet	
	Technische Baubestimmunge "Allgemeines bauaufsichtliche	sen Niet ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift n (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein se Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. unkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß.	
	Als Verankerungselemente sin Die Tragprofilstöße müssen mussen m	nd ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. nit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten messungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle	
	Verbindungs- und Verankerur Die Unterkonstruktion ist für d beschriebenen Fassadenbekk	ngselemente nach statischer Berechnung. ie entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend eidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu	
		der Kontaktfläche zwischen U-Wandhalter und EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu	
	Ca m²		
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die vertikale	n Tragprofile schwarz eloxiert	

Ca. _____ m²

ATK 101

Unterkonstruktionssystem:

Anwendun	s g - A	Vertikale Unterkonstruktion für die ichtbare oder geklebte Befestigung proßformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizonale Tragsysteme
LV. Pos.:	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windso belastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN	
	Ca m ²	
LV. Pos.:	Thermostop	
	Unterkonstruktion für die Anordnung v Trennungen - BWM Thermostop - fü	
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Außenecken	
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken	
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung oin einer Breite von cm	der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	s.: Bauwerksfugen	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung i	m Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	LV. Pos.: Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkonstruk erforderlich sein.	tion können je nach konkreter Objektsituation

Empfehlung Leistungsbeschreibung

Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 102 "Minor" - Vertikale Unterkonstruktion für die variable Klammerbefestigung von Fassadenplatten	
	BWM FASSADENSYSTEME G Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20		
	bestehend aus Wandwinkeln ur liefern und montieren. Die Unterkonstruktion ist flucht-	nte Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.	
	Bitte gen	aue Bezeichnung angeben	
	Festpunkt-Wandwinkel pro Prof Fassade. Winddruck- und Sogkräfte werd	file erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem filstab zur Aufnahme des Eigengewichtes der len von Gleitpunkt-Wandwinkeln abgetragen, die bedingte Längenänderung der Tragprofile	
	nichtrostendem Stahl. Die Verbindung der Tragprofile SNA 5x12 K14 A/N bzw. Bohrse schraubenartiges Verbindungse Technische Baubestimmungen "Allgemeines bauaufsichtliches Bei der Vernietung der Gleitpun	ontageerleichterung BWM-Haltefedern aus mit den Wandwinkeln erfolgt mit BWM-Spezialniet chraube JT4-3H/5-5,5x19. Für solch ein niet- bzw. element ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschri (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. ekte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß	
	Klammern und Distanzhalter au und Befestigungselemente sind Als Verankerungselemente sind	en bleiben offen, die Fugenbreite ist variabel. is nichtrostendem Stahl (A4) sowie EPDM-Profile I im Einheitspreis einzukalkulieren. d ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden I den horizontalen Fugen der Fassadenplatten	
	Profilarten und -abstände, Abm Verbindungs- und Verankerung Die Unterkonstruktion ist für die beschriebenen Fassadenbekleibemessen. Ein ggf. erforderlicher Schutz de	essungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle selemente nach statischer Berechnung. entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolge dung und die Windlasten gemäß DIN EN zu er Kontaktfläche zwischen Wandwinkel und	
	Verankerungsgrund nach DIN E berücksichtigen.	EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu	

LV. Pos.: _____ wie zuvor, jedoch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert

 $Ca. \, \underline{\hspace{1cm}} \, m^2$

Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 102 "Minor" Vertikale Unterkonstruktion für die variable Klammerbefestigung von Fassadenplatten
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Wind belastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN	

	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsogbelastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN
	Ca m²
LV. Pos.:	Thermostop
	Unterkonstruktion für die Anordnung von zusätzlichen thermischen Trennungen - BWM Thermostop - für die benannten Wandwinkel
	Ca m²
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Außenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Fenster- und Türleibungen in einer Breite von cm
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal

Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation erforderlich sein.

Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 102 Vertikale Unterkonstruktion für die variable Klammerbefestigung von Fassadenplatten	
	BWM FASSADENSYSTEME (Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdinger Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20		
	bestehend aus U-Wandhaltern H24/H34) und Tragprofilen (We Die Unterkonstruktion ist flucht	ante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.	
	Bitte ger	naue Bezeichnung angeben	
	Die Montage der BWM-Tragpro Festpunkthalter pro Profilstab z Winddruck- und Sogkräfte werd zwängungsfrei eine temperatur	ind in den U-Wandhaltern gelagert. ofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem eur Aufnahme des Eigengewichtes der Fassade. den von Gleitpunkthaltern abgetragen, die bedingte Längenänderung der Tragprofile	
	SNA 5 x 12 K14 A/N . Für diese Technische Baubestimmungen "Allgemeine bauaufsichtliches l Bei der Vernietung der Gleitpu	mit den U-Wandhaltern erfolgt mit BWM-Spezialniet en Niet ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. nkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß	
	Klammern und Distanzhalter au und Befestigungselemente sind Als Verankerungselemente sind Die Tragprofilstöße müssen mi	en bleiben offen, die Fugenbreite ist variabel. us nichtrostendem Stahl (A4) sowie EPDM-Profile d im Einheitspreis einzukalkulieren. d ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. t den horizontalen Fugen der Fassadenplatten	
	Verbindungs- und Verankerung Die Unterkonstruktion ist für die beschriebenen Fassadenbekle	nessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle gselemente nach statischer Berechnung. e entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend idung und die Windlasten gemäß DIN EN zu	
		er Kontaktfläche zwischen U-Wandhalter und EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu	
	Ca m²		
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die vertikalen	Tragprofile schwarz eloxiert	

 $Ca.\ ____\ m^2$

Unterkonstr	uktionssystem:	ATK 102
Anwendungsgebiete:		 Vertikale Unterkonstruktion f\u00fcr die variable Klammerbefestigung von Fassadenplatten
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten	
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsogbelastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN	
	Ca m ²	
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>	
	Unterkonstruktion für die Anordnu Trennungen - BWM Thermostop	ng von zusätzlichen thermischen - für die benannten U-Wandhalter
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ing der Außenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken	
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu in einer Breite von cm	ıng der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbildu	ing im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises	
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkons erforderlich sein.	struktion können je nach konkreter Objektsituation

Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 106 SZ 20
		- Aluminium-Kassetten, verdeckt befestigt
LV. Pos.:		ninium-Unterkonstruktion SZ 20 der Firma
	Postfach	n-Echterdingen 90 313-0
	entsprech bestehen	N 18516 unter Verwendung der gekennzeichneten Originalteile,
	A)	aler Basiskonstruktion ATK 106 SZ 20 aus Aluminium ndhalter (Werkstoff EN-AW 5754 H24/H34) und Tragprofile stoff EN-AW 6063 T66)
		aler Basiskonstruktion ATK 100 "Minor" aus Aluminium winkel und Tragprofile (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)
	Der Wand	ktion ist flucht- und lotrecht auszurichten. d bis Vorderkante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm. sgrund besteht aus:
		Bitte genaue Bezeichnung angeben
	erfolgt se Aufnahme Winddruct zwängung ermöglich Die Verbi SNA 5x12 schraube Technisch "Allgemei Bei der V Hersteller Als Verar Die Tragg übereinst Profilarter Verbindur Die Unter beschrieb bemesse Ein ggf. e	BWM-Tragprofile vom Typ ATK 106 SZ 20 bzw. ATK 100 "Minor" im Regelfall mit einem Festpunkthalter pro Profilstab zur igengewichts der Fassade. Sogkräfte werden von Gleitpunkthaltern abgetragen, die ne temperaturbedingte Längenänderung der Tragprofile der Tragprofile mit den Wandhaltern erfolgt mit BWM-Spezialniet /N bzw. Bohrschraube JT4-3H/5-5,5x19. Für solch ein niet- bzw. Verbindungselement ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift bestimmungen (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein aufsichtliches Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. In der Gleitpunkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß einzusetzen. Selemente sind ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. We müssen mit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten abstände, Abmessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle d Verankerungselemente nach statischer Berechnung. ktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend assadenbekleidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu icher Schutz der Kontaktfläche zwischen Wandhalter und und nach DIN EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu

LV. Pos.: _____ wie zuvor, jedoch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert

 $Ca. \, \underline{\hspace{1cm}} \, m^2$

Unterkonstruktionssyst	m: ATK 106 SZ 20	
Anwendungsgebiete:	- Aluminium-Kassetten, verdeckt befestigt	
B) horizontaler Tragkonstruktion ATK 106 SZ20 aus Alumi Tragprofile (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)		
Horizontalpro ständen. Die geprüftem B\ Festpunktnie	calen Tragprofilen der Basiskonstruktion erfolgt die Montage der file in den gemäß statischer Berechnung erforderlichen Schnürab-Befestigung der horizontalen Tragprofile erfolgt mit gemäß DIN VM-Spezialniet SNA 5 x 12 K 14 A/N. Pro Horizontalprofil ist ein im Rundloch zu setzen, alle anderen Vernietungen erfolgen in mittels Nietsetzlehre.	

Ca. _____ m

Unterkonstruktionssystem:	ATK 106 SZ 20
Anwendungsgebiete:	- Aluminium-Kassetten, verdeckt
	befestigt

LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal
	Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation erforderlich sein.

Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassaden			
Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 107 B	
		- Vertikale Unterkonstruktion für Ein- hangkassetten mit Fugenbreite bis ca. 30 mm (Bolzenbefestigung)	
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unte System ATK 107 B der Firma		
	BWM FASSADENSYSTEME (Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdinger Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20		
	bestehend aus Tragprofilen un sowie den zugehörigen U-Wan H24/H34) und Bolzen aus nich Die Unterkonstruktion ist flucht	ante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.	
	Bitte ger	naue Bezeichnung angeben	
	Die Montage der BWM-Tragprofall mit einem Festpunkthalter p der Fassade. Winddruck- und Sogkräfte werd zwängungsfrei eine temperatur	ind in den U-Wandhaltern Typ N LW 70 gelagert. ofile vom Typ ATK 107 B erfolgt senkrecht im Regel- oro Profilstab zur Aufnahme des Eigengewichts den von Gleitpunkthaltern abgetragen, die bedingte Längenänderung der Tragprofile	
	SNA 5 x 12 K 14 A/N. Für dies Technische Baubestimmungen "Allgemeines bauaufsichtliches	mit den U-Wandhaltern erfolgt mit BWM-Spezialniet en Niet ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein Früfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. nkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß	
	Als Verankerungselemente sin Die Bolzen werden in der erfor Tragprofil angenietet wird, mor	d ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. derlichen Lage mittels Bolzenprofil, welches an das htiert. t den horizontalen Fugen der Fassadenplatten	
	übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Abm Verbindungs- und Verankerung Die Unterkonstruktion ist für die	nessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle gselemente nach statischer Berechnung. e entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend idung und die Windlasten gemäß DIN EN zu	

Ca. _____ m²

berücksichtigen.

 $Ca. \, \underline{\hspace{1cm}} \, m^2$

LV. Pos.: _____ wie zuvor, jedoch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert

Ein ggf. erforderlicher Schutz der Kontaktfläche zwischen U-Wandhalter und Verankerungsgrund nach DIN EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu

Unterkonstru	uktionssystem:	ATK 107 B
Anwendungs	sgebiete:	- Vertikale Unterkonstruktion für Ein- hangkassetten mit Fugenbreite bis ca. 30 mm (Bolzenbefestigung)
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten	
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	g der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>	
		ung von zusätzlichen thermischen p - für die benannten U-Wandhalter
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogener	n, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	

erforderlich sein.

Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation

	truktionssystem:	ATK 601
Anwendun	gsgebiete:	 Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für horizon- tale Tragsysteme
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unto System ATK 601 der Firma	erkonstruktion
	BWM FASSADENSYSTEME Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterding Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	
	bestehend aus Befestigungss Niete und optional Haltefeder liefern und montieren. Die Unterkonstruktion ist flucl	kante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.
	Die Montage der BWM-Tragprofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem Festpunkt pro Profilstab zur Aufnahme des Eigengewichtes der Fassade. Winddruck- und Sogkräfte werden von Gleitpunkten abgetragen, die zwängungsfrei eine temperaturbedingte Längenänderung der Tragprofile ermöglichen. Das Basisteil des Systemverbinders wird im Durchstecksystem mit dem BWM-Systemdübel in der Wand befestigt. Es sind Ausladungen bis zu ca. 370 mm bis Tragprofil und Dämmstoffstärken bis ca. 280 mm möglich. Die Verbindung der T-Halter mit den Basisteilen erfolgt mit BWM-Spezialniet A/N 4x12. Die Verbindung der Tragprofile (T-Profile) mit den T-Haltern erfolgt mit BWM-Spezialniet SNA 5x12 K14 A/N. Die T-Halter erhalten zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus nichtrostendem Stahl. Für solch ein Nietverbindungselement ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschriftechnische Baubestimmungen (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. Bei der Vernietung der Gleitpunkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß Herstellerangabe einzusetzen. Als Verankerungselemente sind ausschließlich zugelassene BWM-Systemdübel verwenden. Die Tragprofilstöße müssen mit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Abmessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle Verbindungs- und Verankerungselemente nach statischer Berechnung. Die Unterkonstruktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolge	
	bemessen.	leidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu

Ca. _____ m²

Unterkonstruktionssystem:	ATK 601
Anwendungsgebiete:	- Vertikale Unterkonstruktion für die sichtbare oder geklebte Befestigung
	großformatiger Fassadenplatten - Als Basiskonstruktion für horizon- tale Tragsysteme

LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsogbelastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN
	Ca m²
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Außenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Fenster- und Türleibungen in einer Breite von cm
	Ca m
LV. Pos.:	Bauwerksfugen
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m
LV. Pos.:	_ Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal
	Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation erforderlich sein.

	truktionssystem:	ATK 601 – vertikale Aufbau-Systeme
Anwendun	gsgebiete:	 Horizontale Unterkonstruktion für die sichtbare Befestigung großformatiger Fassadenplatten Als Basiskonstruktion für vertikale Aufbau-Systeme
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unterl System ATK 601 der Firma	konstruktion
	BWM FASSADENSYSTEME G Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	
	entsprechend DIN 18516 unter bestehend aus:	Verwendung der gekennzeichneten Originalteile,
		ruktion ATK 601 aus *Befestigungssätzen I Systemdübel Niete und optional Haltefeder) und EN-AW 6063 T 66)
	Die Unterkonstruktion ist flucht- und lotrecht auszurichten. Der Wandabstand bis Vorderkante Unterkonstruktion beträgt im Mittel Der Verankerungsgrund besteht aus:	
	Bitte gen	aue Bezeichnung angeben
	Die Montage der BWM-Tragprofile erfolgt waagerecht im Regelfall mit einem Festpunktprofil zur Aufnahme des Eigengewichtes der Fassade und zur Aufnahm der Winddruck- und Sogkräfte. Winddruck- und Sogkräfte werden von Gleitpunktprofilen abgetragen. Die Verankerung der Festpunkt- und Gleitpunktprofile erfolgt mit *Befestigungsätz Pro horizontalem Profilstab wird zur Fixierung ein Festpunkthalter ausgebildet, die restlichen Halter werden als Gleitpunkthalter ausgeführt, so dass eine zwängunsfreie temperaturbedingte Längenänderung der Tragprofile ermöglicht wird. Das Basisteil des Systemverbinders wird im Durchstecksystem mit dem BWM-Systemdübel in der Wand befestigt. Es sind Ausladungen bis zu ca. 370 mm bis \times \text{Tragprofil} und Dämmstoffstärken bis ca. 280 mm möglich. Die Verbindung der T-Halter mit den Basisteilen erfolgt mit BWM-Spezialniet A/N 4x12. Die T-Halter erhalten zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus nichtrostendem Stahl. Die Verbindung der Tragprofile (T-Profile) mit den T-Haltern erfolgt mit BWM Spezialniet SNA 5x12 K14 A/N. Für solch ein Nietverbindungselement ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrif Technische Baubestimmungen (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. Bei der Vernietung der Gleitpunkte an den T-Haltern sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß Herstellerangabe einzusetzen. Als Verankerungselemente sind ausschließlich zugelassene BWM-Systemdübel z verwenden. Die Tragprofilstöße müssen mit den vertikalen Fugen der Fassadenplatten übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Abmessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle Verbindungs- und Verankerungselemente nach statischer Berechnung. Die Unterkonstruktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend beschriebenen Fassadenbekleidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu bemessen.	
	Ca m ²	

 $Ca.\ ___ m^2$

Unterkonstri	ıktionssystem:	ATK 601 – vertikale Aufbau-Systeme
Anwendungs		- Horizontale Unterkonstruktion für
Anwendungs	sgebiete.	die sichtbare Befestigung
		großformatiger Fassadenplatten
		- Als Basiskonstruktion für vertikale
		Aufbau-Systeme
	B) vertikaler Tragkonstruktion	on aus Aluminium (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)
		n der Basiskonstruktion erfolgt die Montage der
		scher Berechnung erforderlichen Abständen.
		ragprofile erfolgt mit gemäß DIN geprüftem 14 A/N. Pro Vertikalprofil ist ein Festpunktniet im
		n Vernietungen erfolgen in Langlöchern mittels
		issen mit den vertikalen Fugen der
	Fassadenplatten übereinstimmer	
	Der Wandabstand bis Vorderkan	te der horizontalen Unterkonstruktion beträgt im
	Mittel mm.	
		on sind die Angaben der Hersteller der mmungen der Zulassungen zu beachten.
	Ca m ²	
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die horizontale	Tragprofile schwarz eloxiert
	Ca m²	
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlas	<u>ten</u>
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	Leibungen	
	Unterkonstruktion für die Ausbild in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	Bauwerksfugen	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogener	n, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkon	struktion können je nach konkreter Objektsituation

erforderlich sein.

Unterkonstruktionssystem:		Holzhalter H1
Anwendungsgebiete:		- Vertikale Holzunterkonstruktionen
LV. Pos.:	Vertikale justierbare Aluminiu Typ H1 der Firma	m-/ Holzkonstruktion
	BWM FASSADENSYSTEME Gr Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	nbH

entsprechend DIN 18516 unter Verwendung der gekennzeichneten Originalteile, bestehend aus U-Wandhaltern (Werkstoff EN-AW 5754 H24/H34) Typ H1, liefern und montieren. Die Unterkonstruktion ist flucht- und lotrecht auszurichten. Der Wandabstand bis Vorderkante Unterkonstruktion beträgt im Mittel _____ mm. Der Verankerungsgrund besteht aus: Bitte genaue Bezeichnung angeben Die Montage der Holzlatten ____ x ___ mm im Fugenbereich und _ mm im Flächenbereich der Bekleidungstafeln erfolgt senkrecht mit Schrauben aus nichtrostendem Stahl in den fertig vorgelochten U-Wandhaltern Typ H1 (4 Stück/Halter). Als Verankerungselemente sind ausschließlich zugelassene Dübel (1 Stück/Halter) zu verwenden. Lattungs- und Halterabstände, Abmessungen von U-Wandhaltern sowie alle Verbindungs- und Verankerungselemente nach statischer Berechnung. Die Unterkonstruktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend

Die Unterkonstruktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolge beschriebenen Fassadenbekleidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu bemessen.
Ein ggf. erforderlicher Schutz der Kontaktfläche zwischen U-Wandhalter und

Ein ggf. erforderlicher Schutz der Kontaktfläche zwischen U-Wandhalter und Verankerungsgrund nach DIN EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu berücksichtigen.

Ca. _____ m²

Unterkonstruktionssystem:	Holzhalter H1
Anwendungsgebiete:	- Vertikale Holzunterkonstruktionen

LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsogbelastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN
	Ca m ²
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>
	Unterkonstruktion für die Anordnung von zusätzlichen thermischen Trennungen - BWM Thermostop - für die benannten U-Wandhalter
	Ca m²
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Außenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Fenster- und Türleibungen in einer Breite von cm
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m
LV. Pos.:	_ Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal
	Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation erforderlich sein.

Unterkonstruktionssystem:	Holzhalter T1, T2
Anwendungsgebiete:	- Vertikale Holzunterkonstruktionen

Officer Koristi	ukuonaayatem.	HOIZHAILEH II, IZ
Anwendungsgebiete:		- Vertikale Holzunterkonstruktionen
LV. Pos.:		n- / Holzkonstruktion
	BWM FASSADENSYSTEME Gr Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	nbH
	bestehend aus Wandwinkeln (We Fassadenhaltern (Werkstoff EN-A 6063 T 66), liefern und montierer Die Unterkonstruktion ist flucht- u	ınd lotrecht auszurichten. te Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.
	Bitte gena	ue Bezeichnung angeben
	mm im Flächenbereich der Bekle aus nichtrostendem Stahl an den Als Verankerungselemente sind a Lattungs- und Halterabstände, Al Fassadenhalter sowie alle Verbir statischer Berechnung. Die Unterkonstruktion ist für die e beschriebenen Fassadenbekleide bemessen.	x mm im Fugenbereich und x idungstafeln erfolgt senkrecht mit Bohrschrauben fertig vorgelochten T-Profilstücken Typ T1, T2. ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. bmessungen von den Wandwinkeln bzw. ZeLandungs- und Verankerungselemente nach entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend ung und die Windlasten gemäß DIN EN zu
	Ein ggf. erforderlicher Schutz der	Kontaktfläche zwischen Wandhalter bzw.

ZeLa-Konsole Verankerungsgrund nach DIN EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu berücksichtigen.

 $Ca. \, \underline{\hspace{1cm}} \, m^2$

Unterkonstruktionssystem:	Holzhalter T1, T2
Anwendungsgebiete:	- Vertikale Holzunterkonstruktionen

LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten
	Für die erforderliche Verstärkung der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsogbelastung in Gebäudebereichen gemäß DIN EN
	Ca m²
LV. Pos.:	Thermostop
	Unterkonstruktion für die Anordnung von zusätzlichen thermischen Trennungen - BWM Thermostop - für die benannten Wandwinkel bzw. ZeLa-Fassadenhalter
	Ca m ²
LV. Pos.:	Außenecken
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Außenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Innenecken
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Fenster- und Türleibungen In einer Breite von cm
	Ca m
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal
	Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation erforderlich sein.

Unterkonstruktionssystem:	ATK 103 + ATK 100 "Minor"
Anwendungsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte Befestigung von Fassadenplatten (Einhängung mit Agraffen)

LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unterkonstruktion
	System ATK 103 + ATK 100 "Minor" der Firma

BWM FASSADENSYSTEME GmbH

Postfach 100 117

70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0

Telefax: 0711 – 90 313-20

entsprechend DIN 18516 unter Verwendung der gekennzeichneten Originalteile bestehend aus:

A) vertikaler Basiskonstruktion ATK 100 "Minor" aus Aluminium Wandwinkel und Tragprofile (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)

Die Unterkonstruktion ist flucht- und lotrecht auszurichten.	
Der Wandabstand bis Vorderkante Unterkonstruktion beträgt im Mittel _	mm.
Der Verankerungsgrund besteht aus:	
Bitte genaue Bezeichnung angeben	

Die Montage der BWM-Tragprofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem

Festpunkt-Wandwinkel pro Profilstab zur Aufnahme des Eigengewichtes der Fassade.

Winddruck- und Sogkräfte werden von Gleitpunkt-Wandwinkeln abgetragen, die zwängungsfrei eine temperaturbedingte Längenänderung der Tragprofile ermöglichen.

Die Wandwinkel erhalten zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus nichtrostendem Stahl.

Die Verbindung der Tragprofile mit den Wandwinkeln erfolgt mit BWM-Spezialniet SNA 5x12 K14 A/N bzw. Bohrschraube JT4-3H/5-5,5x19. Für solch ein niet- bzw. schraubenartiges Verbindungselement ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen. Bei der Vernietung der Gleitpunkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß Herstellerangabe einzusetzen.

Als Verankerungselemente sind ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. Die Tragprofilstöße müssen mit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten übereinstimmen.

Profilarten und -abstände, Abmessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle Verbindungs- und Verankerungselemente nach statischer Berechnung. Die Unterkonstruktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend beschriebenen Fassadenbekleidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu bemessen.

Ein ggf. erforderlicher Schutz der Kontaktfläche zwischen Wandwinkel und Verankerungsgrund nach DIN EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu berücksichtigen.

	Ca	m^2
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoo	ch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert
	Ca	m^2

Unterkonstruktionssystem:		ATK 103 + ATK 100 "Minor"
Anwendungsgebiete:		- Unterkonstruktion für die verdeckte
		Befestigung von Fassadenplatten
		(Einhängung mit Agraffen)
	B) horizontaler Tragkonstruktion ATK 103 aus Aluminium Tragprofile und Agraffen (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)	
	Horizontalprofile in den gemäß st ständen. Die Befestigung der hor geprüftem BWM-Spezialniet SNA Festpunktniet im Rundloch zu se Langlöchern mittels Nietsetzlehre	
		vertikalen Fugen der Fassadenplatten
	übereinstimmen. Der Wandabstand bis Vorderkan Mittel mm.	te der horizontalen Unterkonstruktion beträgt im
	Die Fassadenplatten werden übe eingehängt, mittels den in den Ag gegen seitliches Verschieben na Bei der Wahl der Unterkonstrukti	er die an der Plattenrückseite befestigten Agraffen graffen befindlichen Stellschrauben justiert und ch Herstellerangabe mechanisch gesichert. on sind die Angaben der Hersteller der mmungen der Zulassungen zu beachten.
	Ca m²	
LV. Pos.:		n Tragprofile schwarz eloxiert contalen Tragprofile wird nicht empfohlen)
	Ca m²	
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlas	<u>ten</u>
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>	
		ung von zusätzlichen thermischen o - für die benannten Wandwinkel
	Ca m²	
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken
	Ca m	
LV. Pos.:	Innenecken	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken
	Ca m	

Unterkonstruktionssystem:	ATK 103 + ATK 100 "Minor"
Anwendungsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte
	Befestigung von Fassadenplatten
	(Einhängung mit Agraffen)

	(Einhängung mit Agraffen)
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>
	Unterkonstruktion für die Ausbildung der Fenster- und Türleibungen In einer Breite von cm
	Ca m
LV. Pos.:	Bauwerksfugen
	Unterkonstruktion für die Ausbildung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m
LV. Pos.:	_ Aufstellen eines objektbezogenen, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal
	Weitere Positionen der Unterkonstruktion können je nach konkreter Objektsituation erforderlich sein.

Emnfehlung Leistungsbeschreibung

		eistungsbeschreibung gehängte hinterlüftete Fassaden
Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Aluminium - Unterkonstruktion für die verdeckte
		(Einhängung mit Agraffen)
LV. Pos.:		erkonstruktion ZeLa – Aluminium der Firma
	BWM FASSADENSYSTEME	: GmbH
	Postfach 100 117	
	70745 Leinfelden-Echterdinge	en
	Telefon: 0711 - 90 313-0 Telefax: 0711 - 90 313-20	
	. 0.0.0.20	
	entsprechend DIN 18516 unto bestehend aus:	er Verwendung der gekennzeichneten Originalteile
	,	onstruktion ATK 100 ZeLa aus Aluminium alter (Werkstoff EN-AW 5754) und Tragprofile V 6063 T66)
	Die Unterkonstruktion ist fluch	nt- und lotrecht auszurichten.
		kante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm.
		K Unterkonstruktion = 102 – 352 mm.
	Der Verankerungsgrund best	eht aus:
	Bitte g	enaue Bezeichnung angeben
	Festpunkthalter (Abstand Festpunkthalter (Abst	orofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem ZeLa- stpunkt zum äußeren Gleitpunkt ≤ 2,50 m) pro Eigengewichtes der Fassade. erden von ZeLa-Gleitpunkthaltern abgetragen, die
	ermöglichen.	urbedingte Längenänderung der Tragprofile alten zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus
	nichtrostendem Stahl.	
		le mit den ZeLa-Fassadenhaltern erfolgt z.B. mit Bohr
		Für solch ein schraubenartiges Verbindungselement tungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV
		3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis"
	gemäß DIN vorzulegen.	
		ind ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden. nit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten
		messungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle
	Verbindungs- und Verankeru	ngselemente nach statischer Berechnung.
		die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgen Leidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu

Ca. _____ m²

berücksichtigen.

bemessen.

LV. Pos.: _____ wie zuvor, jedoch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert

Ca. _____ m²

beschriebenen Fassadenbekleidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu

Ein ggf. erforderlicher Schutz der Kontaktfläche zwischen ZeLa-Konsole und Verankerungsgrund nach DIN EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu

Unterkonstruktionssystem:		ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Aluminium	
Anwendungsgebiete:		- Unterkonstruktion für die verdeckte	
		Befestigung von Fassadenplatten	
		(Einhängung mit Agraffen)	
	B) horizontaler Tragkonstruktion ATK 103 aus Aluminium Tragprofile und Agraffen (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)		
	Auf den vertikalen Tragprofilen der Basiskonstruktion erfolgt die Montage der Horizontalprofile in den gemäß statischer Berechnung erforderlichen Schnürabständen. Die Befestigung der horizontalen Tragprofile erfolgt mit gemäß DIN geprüftem BWM-Spezialniet SNA 5 x 12 K 14 A/N. Pro Horizontalprofil ist ein Festpunktniet im Rundloch zu setzen, alle anderen Vernietungen erfolgen in Langlöchern mittels Nietsetzlehre.		
	Tragprofilstöße müssen mit den v übereinstimmen.	vertikalen Fugen der Fassadenplatten	
		te der horizontalen Unterkonstruktion beträgt im	
	Die Fassadenplatten werden über die an der Plattenrückseite befestigten Agraffe eingehängt, mittels den in den Agraffen befindlichen Stellschrauben justiert und gegen seitliches Verschieben nach Herstellerangabe mechanisch gesichert. Bei der Wahl der Unterkonstruktion sind die Angaben der Hersteller der Bekleidungsplatten und die Bestimmungen der Zulassungen zu beachten.		
	Ca m²		
LV. Pos.:	 wie zuvor, jedoch die horizontalen Tragprofile schwarz eloxiert (eine Farbbeschichtung der horizontalen Tragprofile wird nicht empfohlen) 		
	Ca m²		
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlasten		
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsoggemäß DIN EN	
	Ca m²		
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>		
		ung von zusätzlichen thermischen o - für die benannten ZeLa-Fassadenhalter	
	Ca m²		
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken	
	Ca m		

Unterkonstruktionssystem:	ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Aluminium
Anwendungsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte
	Befestigung von Fassadenplatten
	(Einhängung mit Agraffen

		(Einhängung mit Agraffen
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	_ Aufstellen eines objektbezogener	n, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkons erforderlich sein.	struktion können je nach konkreter Objektsituation

		stungsbeschreibung ehängte hinterlüftete Fassaden		
Unterkons	truktionssystem:	ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Edelstahl		
	ngsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte Befestigung von Fassadenplatten (Einhängung mit Agraffen)		
LV. Pos.:		Justierbare Aluminium-Unterkonstruktion System ATK 103 + ATK 100 ZeLa – Edelstahl der Firma		
	BWM FASSADENSYSTEME OF Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdinger Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20			
	entsprechend DIN 18516 unter bestehend aus:	Verwendung der gekennzeichneten Originalteile		
	, Fassadenhalter (W	nstruktion ATK 100 ZeLa aus ZeLa- erkstoff: Konsole EN-AW 5754 und Schwert Tragprofile (Werkstoff EN-AW 6063 T66)		
		ante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm. Unterkonstruktion = 122 – 352 mm.		
	Bitte ger	naue Bezeichnung angeben		
	Festpunkthalter (Abstand Festp Profilstab zur Aufnahme des Ei Winddruck- und Sogkräfte werd zwängungsfrei eine temperatur ermöglichen.	ofile erfolgt senkrecht im Regelfall mit einem ZeLa- ounkt zum äußeren Gleitpunkt ≤ 2,50 m) pro igengewichtes der Fassade. den von ZeLa-Gleitpunkthaltern abgetragen, die rbedingte Längenänderung der Tragprofile Iten zur Montageerleichterung BWM-Haltefedern aus		
	Die Verbindung der Tragprofile schrauben JT4-3H/5-5,5x19. Fi ist gemäß der Muster-Verwaltu TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3 gemäß DIN vorzulegen. Als Verankerungselemente sind	mit den ZeLa-Fassadenhaltern erfolgt z.B. mit Bohr- ür solch ein schraubenartiges Verbindungselement ingsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV 3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" d ausschließlich zugelassene Dübel zu verwenden.		
	übereinstimmen. Profilarten und -abstände, Abm Verbindungs- und Verankerung Die Unterkonstruktion ist für die beschriebenen Fassadenbekle	t den horizontalen Fugen der Fassadenplatten nessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle gselemente nach statischer Berechnung. e entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend idung und die Windlasten gemäß DIN EN zu		
		ler Kontaktfläche zwischen ZeLa-Konsole und I-Schwert und Tragprofil nach DIN EN 1999-1-1 und Ichtigen.		

LV. Pos.: _____ wie zuvor, jedoch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert

Ca. _____ m²

Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		- Unterkonstruktion für die verdeckte Befestigung von Fassadenplatten (Einhängung mit Agraffen)	
	Auf den vertikalen Tragprofilen der Basiskonstruktion erfolgt die Montage de Horizontalprofile in den gemäß statischer Berechnung erforderlichen Schnüständen. Die Befestigung der horizontalen Tragprofile erfolgt mit gemäß DIN geprüftem BWM-Spezialniet SNA 5 x 12 K 14 A/N. Pro Horizontalprofil ist ei Festpunktniet im Rundloch zu setzen, alle anderen Vernietungen erfolgen ir Langlöchern mittels Nietsetzlehre. Tragprofilstöße müssen mit den vertikalen Fugen der Fassadenplatten		
	übereinstimmen. Der Wandabstand bis Vorderkan Mittel mm.	te der horizontalen Unterkonstruktion beträgt im	
	eingehängt, mittels den in den Ag gegen seitliches Verschieben na Bei der Wahl der Unterkonstrukti	er die an der Plattenrückseite befestigten Agraffen graffen befindlichen Stellschrauben justiert und ch Herstellerangabe mechanisch gesichert. on sind die Angaben der Hersteller der immungen der Zulassungen zu beachten.	
	Ca m²		
LV. Pos.:		n Tragprofile schwarz eloxiert contalen Tragprofile wird nicht empfohlen)	
	Ca m²		
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlas	<u>ten</u>	
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN	
	Ca m ²		
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>		
		ung von zusätzlichen thermischen o - für die benannten ZeLa-Fassadenhalter	
	Ca m ²		
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	<u>Innenecken</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken	
	Ca m		

Unterkonstruktionssystem:	ATK 103 + ATK 100 ZeLa - Edelstahl
Anwendungsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte
	Befestigung von Fassadenplatten
	(Einhängung mit Agraffen

		(Einhängung mit Agraffen
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbilde in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	<u>Bauwerksfugen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogener	n, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkonserforderlich sein.	struktion können je nach konkreter Objektsituation

	Unterk		eistungsbeschreibung gehängte hinterlüftete Fassaden
Unterkons	truktionssy	 /stem:	ATK 103 + ATK 101
Anwendungsgebiete:			- Unterkonstruktion für die verdeckte Befestigung von Fassadenplatten (Einhängung mit Agraffen)
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unterkonstr System ATK 103 + ATK 101 der Firn		
	Postfach 70745 Le Telefon: (Telefax: (infelden-Echterdinge 0711 – 90 313-0 0711 – 90 313-20	en
	entsprech bestehen		er Verwendung der gekennzeichneten Originalteile
	A)	U-Wandhalter (EN	onstruktion ATK 101 aus Aluminium N-AW 6063 T66 bzw. EN-AW 5754 H24/H34 und stoff EN-AW 6063 T 66)
	Der Wand		nt- und lotrecht auszurichten. kante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm eht aus:
		Bitte ge	enaue Bezeichnung angeben
	Die Monta mit einem Fassade. Winddruc	age der BWM-Tragp i Festpunkthalter pro k- und Sogkräfte we	sind in den U-Wandhaltern horizontal gelagert. profile vom Typ ATK 101 erfolgt senkrecht im Regelfa p Profilstab zur Aufnahme des Eigengewichts der erden von Gleitpunkthaltern abgetragen, die urbedingte Längenänderung der Tragprofile
	ermöglich Die Verbi SNA 5 x 1 gemäß de Punkt C.3 gemäß D	en. ndung der Tragprofil 12 A/N bzw. BWM-S er Muster-Verwaltun 3.9 mit Anlage C 3.2 IN vorzulegen.	le mit den U-Wandhaltern erfolgt mit BWM-Spezialni spezialniet SNA 5x12 K14 A/N. Für diesen Niet ist gsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TE ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" unkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß
	Hersteller Als Verar Die Tragp	angabe einzusetzen Ikerungselemente si profilstöße müssen n	
	Verbindur Die Unter beschrieb bemesse	n und -abstände, Ab ngs- und Verankerur konstruktion ist für d venen Fassadenbekl n.	messungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle ngselemente nach statischer Berechnung. die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolger leidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu der Kontaktfläche zwischen U-Wandhalter und
		ungsgrund nach DIN	N EN 1999-1-1 und DIN EN 1090-3 ist zu

Ca. _____ m²

LV. Pos.: _____ wie zuvor, jedoch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert

Ca. _____ m²

Unterkonstruktionssystem:		ATK 103 + ATK 101	
Anwendungsgebiete:		- Unterkonstruktion für die verdeckte	
		Befestigung von Fassadenplatten	
		(Einhängung mit Agraffen)	
	B) horizontaler Tragkonstruktion ATK 103 aus Aluminium Tragprofile und Agraffen (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)		
	Auf den vertikalen Tragprofilen der Basiskonstruktion erfolgt die Montage der Horizontalprofile in den gemäß statischer Berechnung erforderlichen Schnürabständen. Die Befestigung der horizontalen Tragprofile erfolgt mit gemäß DIN geprüftem BWM-Spezialniet SNA 5 x 12 K 14 A/N. Pro Horizontalprofil ist ein Festpunktniet im Rundloch zu setzen, alle anderen Vernietungen erfolgen in Langlöchern mittels Nietsetzlehre.		
	Tragprofilstöße müssen mit den	vertikalen Fugen der Fassadenplatten	
	übereinstimmen. Der Wandabstand bis Vorderkan Mittel mm.	te der horizontalen Unterkonstruktion beträgt im	
	Die Fassadenplatten werden über die an der Plattenrückseite befestigten Agraffen eingehängt, mittels den in den Agraffen befindlichen Stellschrauben justiert und gegen seitliches Verschieben nach Herstellerangabe mechanisch gesichert. Bei der Wahl der Unterkonstruktion sind die Angaben der Hersteller der Bekleidungsplatten und die Bestimmungen der Zulassungen zu beachten.		
	Ca m ²		
LV. Pos.:	 wie zuvor, jedoch die horizontalen Tragprofile schwarz eloxiert (eine Farbbeschichtung der horizontalen Tragprofile wird nicht empfohlen) 		
	Ca m²		
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlas	<u>ten</u>	
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	g der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN	
	Ca m²		
LV. Pos.:	<u>Thermostop</u>		
		ung von zusätzlichen thermischen p - für die benannten U-Wandhalter	
	Ca m ²		
LV. Pos.:	<u>Außenecken</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	Innenecken		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken	
	Ca m		

Unterkonstruktionssystem:	ATK 103 + ATK 101
Anwendungsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte
	Befestigung von Fassadenplatten
	(Einhängung mit Agraffen)

		(Einhängung mit Agraffen)
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>	
	Unterkonstruktion für die Ausbild in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen
	Ca m	
LV. Pos.:	Bauwerksfugen	
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogener	n, prüffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkon erforderlich sein.	struktion können je nach konkreter Objektsituation

		istungsbeschreibung gehängte hinterlüftete Fassaden
Unterkonstruktionssystem: Anwendungsgebiete:		ATK 103 + ATK 601
		- Unterkonstruktion für die verdeckt Befestigung von Fassadenplatten (Einhängung mit Agraffen)
LV. Pos.:	Justierbare Aluminium-Unte	rkonstruktion
	BWM FASSADENSYSTEME Postfach 100 117 70745 Leinfelden-Echterdinge Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20	
	entsprechend DIN 18516 unte bestehend aus:	r Verwendung der gekennzeichneten Originalteile
	Tragprofile aus Ale	nstruktion ATK 601 uminium (Werkstoff EN-AW 6063 T 66) und e aus BWM-Dübel, Basisstück und T-Halter
	Die Unterkonstruktion ist fluch Der Wandabstand bis Vorderk Der Verankerungsgrund beste	ante Unterkonstruktion beträgt im Mittelmm
	Bitte ge	naue Bezeichnung angeben
	Festpunkt pro Profilstab zur Au Winddruck- und Sogkräfte wer zwängungsfrei eine temperatu ermöglichen. Das Basisstück wird im Durchs Wand befestigt. Es sind Auslaund Dämmstoffstärken bis ca. Die Verbindung der Basisstück A/N 4x12 bzw. BWM-Spezialn	ke mit den T-Haltern erfolgt mit BWM-Spezialniet iet N/N 4x12.
		e (T-Profile) mit den T-Haltern erfolgt mit BWM- N. Die T-Halter erhalten zur Montageerleichterung stendem Stahl.

Für solch ein Nietverbindungselement ist gemäß der Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB) Punkt C.3.9 mit Anlage C 3.2 ein "Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis" gemäß DIN vorzulegen.

Bei der Vernietung der Gleitpunkte sind entsprechende Nietsetzlehren gemäß Herstellerangabe einzusetzen. Als Verankerungselemente sind ausschließlich zugelassene BWM-Systemdübel zu verwenden.

Die Tragprofilstöße müssen mit den horizontalen Fugen der Fassadenplatten übereinstimmen.

Profilarten und -abstände, Abmessungen von Fest- und Gleitpunkten sowie alle Verbindungs- und Verankerungselemente nach statischer Berechnung. Die Unterkonstruktion ist für die entstehenden Eigengewichtslasten der nachfolgend beschriebenen Fassadenbekleidung und die Windlasten gemäß DIN EN zu bemessen.

	Ca	₋ m ²
LV. Pos.:	wie zuvor, jedo	ch die vertikalen Tragprofile schwarz eloxiert
	Ca	$_{ m L}$ ${ m m}^2$

Unterkonstruktionssystem:		ATK 103 + ATK 601	
Anwendungsgebiete:		- Unterkonstruktion für die verdeckte Befestigung von Fassadenplatten (Einhängung mit Agraffen)	
		uktion ATK 103 aus Aluminium n (Werkstoff EN-AW 6063 T 66)	
	Horizontalprofile in den gemäß st ständen. Die Befestigung der hor geprüftem BWM-Spezialniet SNA Festpunktniet im Rundloch zu se Langlöchern mittels Nietsetzlehre Tragprofilstöße müssen mit den v übereinstimmen.	er Basiskonstruktion erfolgt die Montage der tatischer Berechnung erforderlichen Schnürabizontalen Tragprofile erfolgt mit gemäß DIN 5 x 12 K 14 A/N. Pro Horizontalprofil ist ein tzen, alle anderen Vernietungen erfolgen in e. vertikalen Fugen der Fassadenplatten te der horizontalen Unterkonstruktion beträgt im	
	eingehängt, mittels den in den Ag gegen seitliches Verschieben nac Bei der Wahl der Unterkonstruktion	er die an der Plattenrückseite befestigten Agraffen graffen befindlichen Stellschrauben justiert und ch Herstellerangabe mechanisch gesichert. on sind die Angaben der Hersteller der mmungen der Zulassungen zu beachten.	
	Ca m ²		
LV. Pos.:	wie zuvor, jedoch die horizontaler (eine Farbbeschichtung der horiz	n Tragprofile schwarz eloxiert ontalen Tragprofile wird nicht empfohlen)	
	Ca m ²		
LV. Pos.:	Bereiche mit erhöhten Windlas	ten	
	Für die erforderliche Verstärkung belastung in Gebäudebereichen	der Unterkonstruktion infolge erhöhter Windsog- gemäß DIN EN	
	Ca m ²		
LV. Pos.:	Außenecken		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Außenecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	Innenecken		
	Unterkonstruktion für die Ausbild	ung der Innenecken	
		ung der mineriecken	
	Ca m		
LV. Pos.:	<u>Leibungen</u>		
	Unterkonstruktion für die Ausbilde in einer Breite von cm	ung der Fenster- und Türleibungen	

Ca. $___$ m

Unterkonstruktionssystem:	ATK 103 + ATK 601	
Anwendungsgebiete:	- Unterkonstruktion für die verdeckte	
	Befestigung von Fassadenplatten	
	(Einhängung mit Agraffen)	

		(Einhängung mit Agraffen)
LV. Pos.:	Bauwerksfugen	
	Unterkonstruktion für die Ausbildung i	im Bereich von Bauwerksfugen
	Ca m	
LV. Pos.:	Aufstellen eines objektbezogenen, pri	iffähigen Standsicherheitsnachweises
	Pauschal	
	Weitere Positionen der Unterkonstruk erforderlich sein.	tion können je nach konkreter Objektsituation

Unterkonstruktionssystem:	BWM-Brandbarrieren
Anwendungsgebiete:	- Bei erhöhten Anforderungen an den
	Brandschutz von vorgehängten
	hinterlüfteten Fassaden

ΙV	Pos.:	Brandbarrieren	der Firma

BWM FASSADENSYSTEME GmbH

Postfach 100 117

70745 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 – 90 313-0 Telefax: 0711 – 90 313-20

entsprechend DIN 18516 unter Verwendung der gekennzeichneten Originalteile, bestehend aus:

- Wandprofil 30 mm x 40.... 370 mm aus 1,0 mm Galvalume
- Lüftungsprofil aus 1,0 mm Galvalume
- Befestigungslasche für Lüftungsprofil aus 1,5 mm Galvalume

liefern und montieren.

Die Anordnung der Brandbarrieren erfolgt nach Angaben der zuständigen Bauaufsichtsbehörden / örtlichen Bauleitung. Die Montage der Wandprofile erfolgt mittels zugelassenen Fassadendübeln in vorgestanzten Langlöchern am Verankerungsgrund aus An den Wandprofilen werden die Lüftungsprofile mittels Niete befestigt. Eine zusätzliche Verbindung der Lüftungsprofile erfolgt mit der Befestigungslasche welche seitlich an bauseits vorhandenen Profilen mittels Niet / Schraube anzuschließen ist. Alle Befestigungsabstände sowie die Einbaulängen der Profile nach Herstellerangabe.
Ca m